

## JOY OLADOKUN

„Her songs are conversational and confessional, and her hooky but profound melodies turn her lyrics into mantras“ (*New York Times*)

„One of the most appealing artists working in the music scene these days.“ (*Associated Press*)

**JOY OLADOKUN** ist eine der einzigartigsten Stimmen des zeitgenössischen Americana-Country-Folk-Genres – sie öffnet sich dem Publikum mit Selbstbewusstsein und Verletzlichkeit und gilt als sendungsbewusste Musikerin: Eine stolze queere Schwarze Person und Kind nigerianischer Einwanderer, deren Berufung eine Musiksparte ist, die meist weiße Männer bevorzugt. Vor ihr gingen Tracy Chapman, Joan Armatrading und auch Lauryn Hill diesen Weg, auf dem Sichtbarkeit viel Ausdauer kostet.

**JOY OLADOKUN** hat Sicht- und Hörbarkeit und eine weitreichende Fangemeinde erlangt, ihre bisher veröffentlichten drei Alben haben große Beachtung gefunden und ihr bahnbrechendes Major-Label-Debüt "*In Defense of My Own Happiness*" landete auf zahlreichen "Best of 2021"-Listen, darunter bei *Billboard*, *Variety*, *American Songwriter*, *The Tennessean*, *The Bitter Southerner* und *NPR Music*.

**JOY** trat seitdem im *Weißes Haus* im Rahmen der Unterzeichnungszereemonie des *Respect for Marriage Act* und in renommierten US-TV-Shows wie der „*CBS Saturday Morning*“, „*Jimmy Kimmel Live!*“, „*The Tonight Show Starring Jimmy Fallon*“, „*TODAY*“ und bei „*Austin City Limits*“ von *PBS* auf. Ihre Musik war zu hören in „*Loudmouth*“, der jüngsten Al Sharpton-Dokumentation, „*CSI: Vegas*“ von *CBS*, „*This Is Us*“ von *NBC*, „*Grey's Anatomy*“ und „*Station 19*“ von *ABC*, „*America's Got Talent*“ von *NBC* und in der *HBO*-Serie „*And Just Like That*“ – und das ist nur eine Auswahl!

Mit der jüngst veröffentlichten neuen Platte "*Living Proof*" (*Amigo Records/Verve Forecast/Republic Records*) setzt sich der Erfolgss streak fort: Diese wurde in der *New York Times* besprochen und die Singer-Songwriterin wurde in die „*Late Show with Stephen Colbert*“ sowie zur „*Campfire Sessions*“-Reihe von *CMT* eingeladen. Die Platte wurde kürzlich auch zum „*Album des Jahres*“ der *Nashville Scene* gewählt und als „*cohesive and beautiful*“ bezeichnet.

Auf den dreizehn Titeln des Albums – darunter Kollaborationen mit Chris Stapleton, Noah Kahan, dem Manchester Orchestra, Mt. Joy und Maxo Kream – besingt **JOY OLADOKUN** feierlich die einfachen, schlichten Freuden des Lebens und findet gleichzeitig mit diesen Songs passende und poetische Worte für ein paar der komplexesten Erfahrungen, die man als Mensch machen kann.

**JOY OLADOKUN**, bekannt für fesselnde Live-Auftritte, ist sie erst mit Noah Kahan unterwegs und auf großer US-Tour, um danach für zwei exklusive Shows nach Deutschland zu kommen.

Kurztext für Veranstalter:innen:

Alt-Country-Poetin **JOY OLADOKUN** kommt 2024 nach dem Release ihres Albums "*Living Proof*" für zwei exklusive Shows endlich nach Deutschland. Die stolze queere Schwarze Person und Kind nigerianischer Einwanderer hat mit drei herausragenden Alben in den Sparten Americana, Country und Folk ihren festen Platz gefunden. Die aktuelle Platte "*Living Proof*" ist nun Anlass für ihre Tour und wurde in der *New York Times* als herausragend besprochen. Die Musikerin vertont darauf feierlich die einfachen, schlichten Freuden des Lebens - und gleichzeitig findet sie für ein paar der komplexesten Erfahrungen, die man als Mensch machen kann, passende und poetische Worte.

Insta-Text:

**JOY OLADOKUN** ist eine der einzigartigsten Stimmen des zeitgenössischen Americana-Country-Folk-Genres und kommt 2024 für zwei exklusive Shows endlich wieder nach Deutschland. Die stolze queere Schwarze Person und Kind nigerianischer Einwanderer bringt live ihre aktuelle Platte "*Living Proof*" mit, die in der *New York Times* als herausragend besprochen wurde. Die Musikerin vertont darauf feierlich die einfachen, schlichten Freuden des Lebens - und gleichzeitig findet sie für ein paar der komplexesten Erfahrungen, die man als Mensch machen kann, passende und poetische Worte.

#joyoladokun #livingproof #selectiveartists